

06.09.2022

EMA gibt grünes Licht

– Arztpraxen können BA.1-Impfstoff bestellen

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Arztpraxen können die an die Omikron-Variante BA.1 angepassten COVID-19-Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna für Auffrischimpfungen bestellen.

Eine erste Auslieferung der bivalenten Impfstoffe an die Praxen soll eventuell schon Ende nächster Woche erfolgen, spätestens jedoch am 12. September, wie das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) mitteilte. Dazu reichen Ärztinnen und Ärzte ihre Bestellung bis Dienstag (6. September), 12 Uhr, bei der Apotheke ein.

Wichtige Angaben auf dem Bestellrezept: Wichtig ist, dass Ärzte den Impfstoffnamen auf dem Rezept mit dem Zusatz „Orig./BA.1“ versehen, also Comirnaty Orig./BA.1 und Spikevax Orig./BA.1. D

Bei den neuen Vakzinen handelt es sich um bivalente Impfstoffe – eine Kombination aus dem Originalimpfstoff und der an BA.1 angepassten Komponente. Sie sind für Personen ab 12 Jahren, die eine Grundimmunisierung erhalten haben, für Auffrischimpfungen zugelassen.

Die STIKO hat angekündigt, dass sie – sobald Varianten-adaptierte Impfstoffe verfügbar sind, die Evidenz hierzu aufarbeiten und ihre Empfehlung gegebenenfalls anpassen wird. Der Einsatz der angepassten Impfstoffe ist aber bereits ab Verfügbarkeit entsprechend der Coronavirus-Impfverordnung möglich.

Mit der nächsten Impfstoffbestellung können Arztpraxen erstmalig auch den COVID-19-Impfstoff Valneva anfordern. Für das Vakzin gibt es keine Höchstbestellmenge.

Auf einen Blick:

- Zulassung: Mit Comirnaty Original/Omikron BA.1 von BioNTech/Pfizer und Spikevax Original/Omikron BA.1 stehen die ersten an Omikron angepassten Vakzine in Europa zur Anwendung bereit.
- Bivalent: Die Impfstoffe bestehen aus zwei Komponenten: dem S-Protein des Wildtypvirus und dem S-Protein der Omikron Sublinie BA.1.
- Booster: Die Impfstoffe sind nur für Auffrischimpfungen zugelassen.
- Alter: Beide Impfstoffe können laut Zulassung Personen ab 12 Jahren verabreicht werden.
- Haltbarkeit und Lagerung: Es gelten die gleichen Vorgaben wie für die nicht angepassten Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna.
- Inhalt der Durchstechflaschen: In einem Vial von BioNTech/Pfizer sind 6 Dosen enthalten, in einem Vial von Moderna sind 5 Dosen zum Boostern enthalten.
- Fertiglösungen: Beide Impfstoffe werden als Fertiglösungen geliefert. Somit ist keine Rekonstitution (Verdünnung mit NaCl) erforderlich.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Internetseite der KBV unter:

https://www.kbv.de/html/1150_59730.php

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Kassenärztliche Vereinigung Saarland